



Ergebnisse des Projektes „Architektur macht Schule“

GK Philosophie 12 präsentiert die Ergebnisse des Projektes „Architektur macht Schule“ im Kulturpalast Dresden

Am 14. Juni präsentierten sechs Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Herrn Schädlich ihre Ergebnisse des Projektes „Architektur macht Schule“ im wieder eröffneten Kulturpalast in Dresden. Dieses Projekt wird von der Stiftung Sächsischer Architekten initiiert und finanziell gefördert, welche auch zur Abschlussveranstaltung in das Zentrum für Baukultur im „Kulti“ einlud.

Der Philosophiekurs beschäftigte sich ein Halbjahr lang damit, wie theoretische philosophische Konzepte praktisch beim Bau von Gebäuden, Raumkonzepten oder der Planung von ganzen Städten praktisch umgesetzt werden und uns somit tagtäglich umgeben. Unterstützt von Herrn David Hummel, dem Architekten, der das Projekt an der „Pesta“ betreut, gestalteten drei Schülergruppen im Anschluss an eine Exkursion nach Chemnitz multimediale Zugänge zu diesem komplexen Thema. Speziell für Jugendliche entstanden so eine Website, ein Hörfeature und ein Lernvideo zum Museum Gunzenhauser, der Villa Esche und der Stadt Chemnitz im Allgemeinen. Diese wurden von Sophie Benedix, Magdalena Fuchs, Antonia Graubner, Sarah Zeuner, Erik Scheiba und Martin Wellner vor einem großen Publikum präsentiert und mit Beifall und einer Urkunde belohnt.

Im Anschluss gab es noch eine Führung durch den neu gestalteten Kulturpalast und den beeindruckenden Konzertsaal, der auch an der Elbe liegt und doch ein ganz anderes Klangkonzept hat als die Hamburger Elbphilharmonie.

